



Niederschrift

37. Plenarsitzung des Gemeinderates

29. März 2022, 15:30 Uhr

öffentlich

Bürgersaal, Rathaus am Marktplatz

Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

3.

Punkt 2 der Tagesordnung: Majolika Karlsruhe - Teilaufhebung des Sperrvermerks im Haushalt 2022

Vorlage: 2022/0216

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Vorberatung im Hauptausschuss die Aufhebung des Sperrvermerks über die Hälfte der im Haushaltsjahr 2022 vorgesehenen Fördersumme (75.000 Euro von insgesamt 150.000 Euro) für die Majolika Stiftung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitliche Zustimmung (42 JA-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung)

Der Vorsitzende ruft Tagesordnungspunkt 2 zur Behandlung auf und verweist auf die erfolgte Vorberatung im Hauptausschuss.

Ich möchte darauf hinweisen, dass es jetzt heute um eine finanztechnisch erforderliche oder eine politisch erforderliche Freigabe zur ersten Hälfte des im Haushalt hier verankerten Zuschusses für dieses Jahr geht, und zwar die erste Hälfte, die eben für dieses erste Halbjahr auch erforderlich ist. Das, so hatten wir uns geeinigt, sollte jetzt vielleicht nicht der Anlass zu einer umfassenden Diskussion zum Thema Majolika sein, sondern wir betrachten das eher als sozusagen technisch-formalen Beschluss. Ich hatte Ihnen aber zugesagt, dass wir im Lauf des Jahres noch mal mit einer ausreichenden Würdigung der wirtschaftlichen Entwicklung und des Konzeptes auf Sie als Gemeinderat zugehen und dass wir dann im Laufe dieses Jahres einen Grundsatzbeschluss fassen müssen, ob wir uns weiter mit Sperrvermerken und Zuschüssen hier voranrobben oder ob wir nicht dann doch irgendwann mal sagen müssen, wenn wir einen Grundsatzbeschluss fassen, dann müssen wir uns aber auch mit den Themen Sanierung der technischen Anlagen, ich meine nicht die Sanierung des Gebäudes, sondern der technischen Anlagen, beschäftigen; wir müssen uns mit den dauerhaften erforderlichen Zuschüssen beschäftigen oder wir müssen eben sagen, das Ganze hat für uns so keine Zukunft mehr. Das werden wir uns dieses Jahr vornehmen müssen. Da gehen auch durchaus die Meinungen nicht nur bei Ihnen, sondern auch bei uns in der Verwaltung teilweise ein bisschen auseinander. Da müssen wir uns

auch erst mal zusammenraufen, und insofern glaube ich, heben wir uns die Kraft und die Argumente auf dann für diese Diskussion, die uns noch im Laufe dieses Jahres ansteht. Denn wir müssen das für die Haushaltsaufstellung ab 2024 wissen und die Majolika muss vor allem endlich dann auch rechtzeitig wissen, was Plan ist, damit sie dann gegebenenfalls im Jahr 2023 die entsprechenden Schritte gehen kann, in die eine oder in die andere Richtung.

Dann könnten wir, wenn Sie das so hinnehmen, gleich zur Entscheidung kommen, und ich bitte Sie um Ihr Votum. – Das ist eine deutliche Mehrheit. Ich glaube, darauf können wir uns einigen. Manchen entsetzten Blick kann ich jetzt nicht interpretieren, aber das wäre dann erst mal die klare Teilaufhebung des Sperrvermerks, vielen Dank.

Zur Beurkundung:
Die Schriftführerin:

Hauptamt - Ratsangelegenheiten –
19. April 2022